## Albert Ehrenstein an Arthur Schnitzler, 3. 12. 1905

XVI. Wien, 3. XII. 1905

Sehr Geehrter Herr Doktor!

Ermuntert durch Herrn Doktors liebenswürdiges Entgegenkommen erlaube ich mir anbei meinen Dialog »Amok« zu unterbreiten und hoffe ich in einiger Zeit das für mich maßgebende Urteil über diesen Trauerschwank von Herrn Doktor hören zu können.

Ergebenft

Albert Ehrenstein.

© CUL, Schnitzler, B 30.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »Ehrenst« und die Adresse ergänzt: »Ottakr.str. 114«

Albert Ehrenstein: Briefe. Hg. Hanni Mittelmann. München: Boer 1989, S. 18 (Werke, 1).

## Erwähnte Entitäten

Werke: Amok

Orte: Ottakringerstraße, Wien, XVI., Ottakring

QUELLE: Albert Ehrenstein an Arthur Schnitzler, 3. 12. 1905. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01569.html (Stand 13. Mai 2023)